

411 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des
Bundesrates

B e r i c h t

des Finanzausschusses

über den Gesetzesbeschluß des Nationalrates vom 9. Juli 1970,
betreffend ein Bundesgesetz über die Schätzung des landwirt-
schaftlichen Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz 1970) samt
Anlage

Durch den vorliegenden Gesetzesbeschluß des Nationalrates
soll die durch das Rechtsüberleitungsgesetz übernommene ein-
schlägige reichsrechtliche Regelung aus dem Jahre 1934 ersetzt
werden. Um die erstmalige Bodenschätzung für das gesamte Bundes-
gebiet nach einheitlichen Grundlagen zu gewährleisten, sollen
die bisherigen Bestimmungen für eine Übergangszeit auf die noch
offenen Fälle weiterhin Anwendung finden.

Der Finanzausschuß hat die gegenständliche Vorlage in
seiner Sitzung vom 13. Juli 1970 in Verhandlung genommen und
einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause zu empfehlen, keinen
Einspruch zu erheben.

Als Ergebnis seiner Beratung stellt somit der Finanzausschuß
den Antrag, der Bundesrat wolle beschließen:

Gegen den Gesetzesbeschluß des Nationalrates vom 9. Juli
1970, betreffend ein Bundesgesetz über die Schätzung des land-
wirtschaftlichen Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz 1970) samt
Anlage, wird kein Einspruch erhoben.

Wien, am 13. Juli 1970

S c h w a r z m a n n
Berichterstatter

P o r g e s
Obmann